

Virtuelle Teams

Willkommen zum
BARMER-Seminar



BARMER



Universität St.Gallen

Studienziel

Digitalisierung und Gesundheit

Die Studie untersucht die Auswirkungen der Digitalisierung der Arbeit auf die Gesundheit von Beschäftigten. Dabei geht es um die zentrale Fragestellung: Was macht flexible und mobile Arbeit erfolgreich?

Die Studie setzt sich im Kern mit der Flexibilisierung der Arbeit auseinander – dabei geht es um Gesundheitsstrategien auf drei unterschiedlichen Ebenen: Individuum, Team und Unternehmen (Navigate, Coordinate und Orchestrate).
Es geht also um Kompetenzen, Selbstwirksamkeit und Einbindung.

Es ist eine Studie, welche die Auswirkungen der zunehmenden Digitalisierung und Flexibilisierung der Arbeitswelt mit gesundheitsrelevanten Faktoren verbindet und dadurch in einem größeren, gesellschaftsrelevanten Kontext begreift.

Social Health ist ein Gesundheitsbegriff, der die Auswirkungen gesunder zwischenmenschlicher Interaktion erfasst. Social Health stellt daher die Klammer, die die Studienergebnisse auf allen Ebenen miteinander verbindet.

Studiendesign

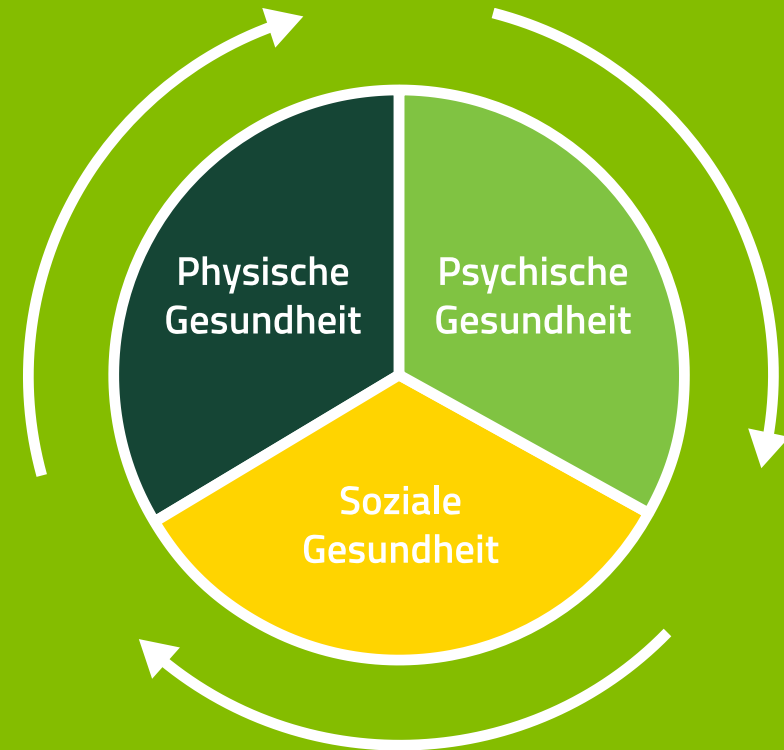
- Über 3,5 Jahre nehmen ca. **8000 Erwerbstätige** halbjährlich an einer Befragung teil, die in insgesamt 8 Wellen umgesetzt wird.
- Bei diese Studie handelt es sich um eine sogenannte **Panel-Befragung**. Das heißt, es werden dieselben Teilnehmenden über mehrere Jahre hinweg befragt. Dadurch ist es möglich, Entwicklungen über die Zeit zu verfolgen und Veränderungen bei den Beschäftigten sowie in den Unternehmen zu analysieren.
- Erste Befragungswelle: Juli 2020
Zweite Befragungswelle Februar 2021
- Die Studie ist repräsentativ für den Teil der deutschen Erwerbstätigen, für die mobiles Arbeiten im Beruf aufgrund ihrer Arbeitsinhalte eine Rolle spielen kann.

Social health@work

Einordnung

Soziale Gesundheit am Arbeitsplatz

- Beschreibt einen Zustand des sozialen Wohlbefindens im Arbeitskontext, bei welchem Personen gesunde Verhaltensweisen und Arbeitsbeziehungen entwickeln und nutzen
- Besonders relevant im Spannungsfeld von Erreichbarkeit und Abgrenzung, Autonomie und Eingebundenheit sowie Produktivität und Erholung
- Steht in einem Wechselverhältnis mit der physischen und psychischen Gesundheit



Die Studie wird durch Prof. Dr. Stephan Böhm, Leiter des Center für Integration und Diversity der Universität St. Gallen durchgeführt.

Über das CDI-HSG

Das Center for Disability and Integration der Universität St.Gallen (CDI-HSG) ist ein interdisziplinäres Forschungszentrum und gehört zu den führenden Forschungsinstituten im Feld der Diversitäts- und Inklusionsforschung in Europa. Weitere Forschungsschwerpunkte bestehen in den Bereichen New Work und Digitalisierung, gesunde Führung sowie Flexibilisierung von Arbeit.

Das CDI-HSG transferiert wissenschaftliche Erkenntnisse in praxisrelevante Kooperations- und Beratungsprojekte und arbeitet dabei mit führenden Unternehmen aus verschiedenen Branchen zusammen.

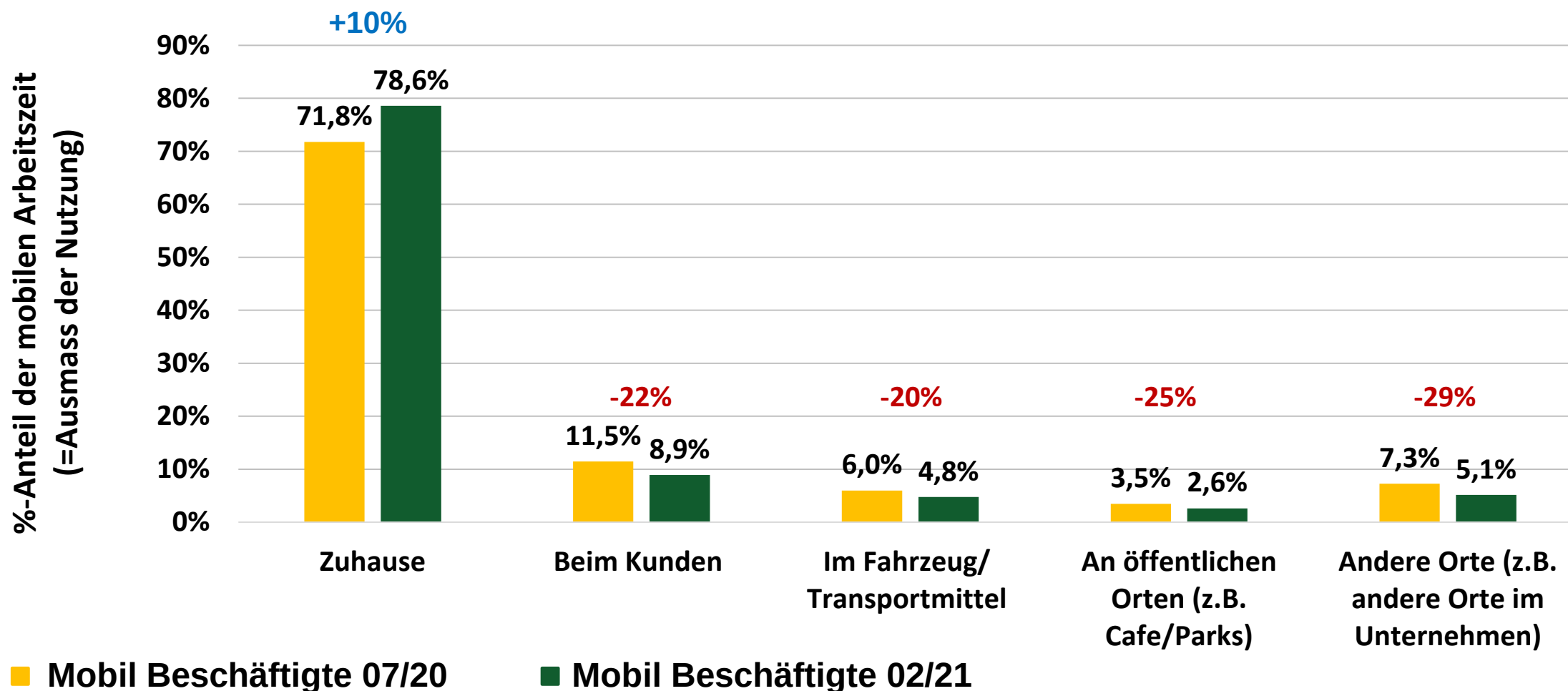
Weiterführende Informationen finden Sie unter www.cdi.unisg.ch



Tipps für Inklusion und Leistung in virtuellen Teams

15. Juni 2021

Durchschnittliche zeitliche Nutzung (in Prozent) der mobilen Arbeitsorte der Befragten in Deutschland:

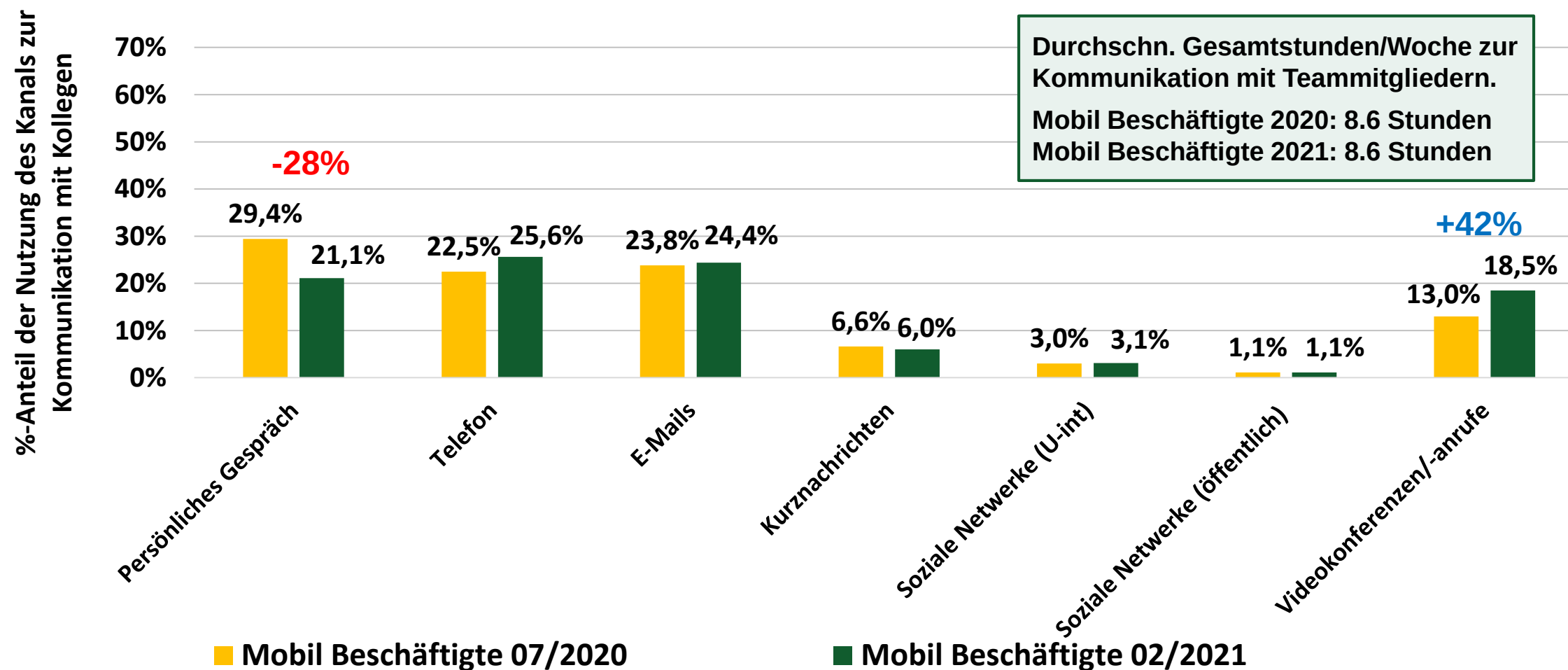




2. Mobile Arbeit in Deutschland

Kommunikationskanäle während mobiler Arbeit

Durchschnittliche Nutzung unterschiedlicher Kommunikationskanäle
bei mobil und nicht mobil Beschäftigten:





Inklusionsklima im Team

St.Gallen Inclusion Index

Beispielfrage:

«Mein Team
gibt mir **das Gefühl,
dazuzugehören.**»

Zugehörigkeit

Beispielfrage:

«In meinem Team gibt es
**für alle Mitarbeitende
faire Aufstiegschancen.**»

Chancen-
gleichheit

Beispielfrage:

«Mein Team
**lässt mich sein,
wer ich bin.**»

Authentizität

Beispielfrage:

«In meinem Team
können **alle Mitarbeitende
ihre Ideen & Meinungen
einbringen.**»

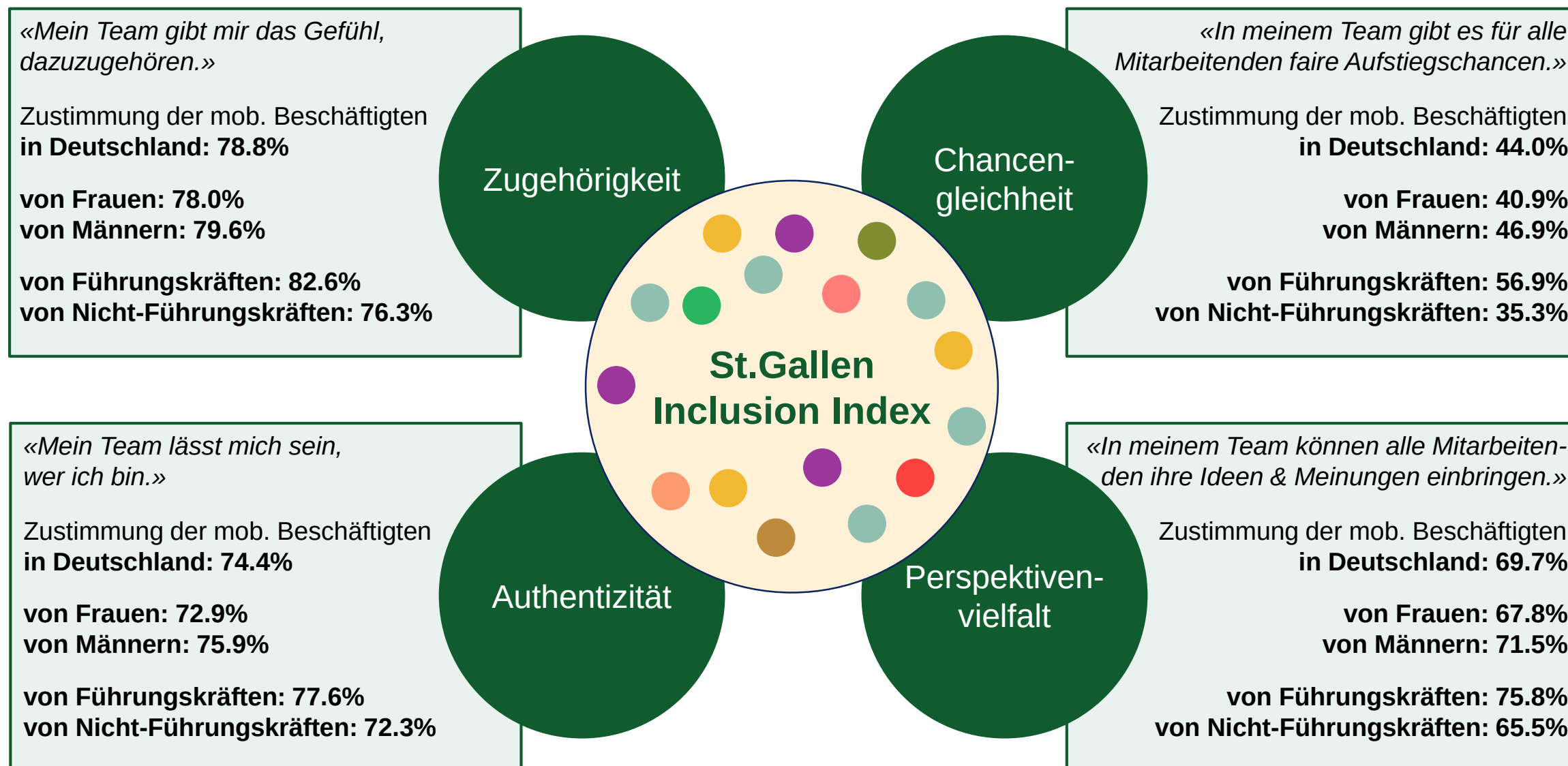
Perspektiven-
vielfalt

St.Gallen
Inclusion Index



Inklusionsklima im Team

St.Gallen Inclusion Index



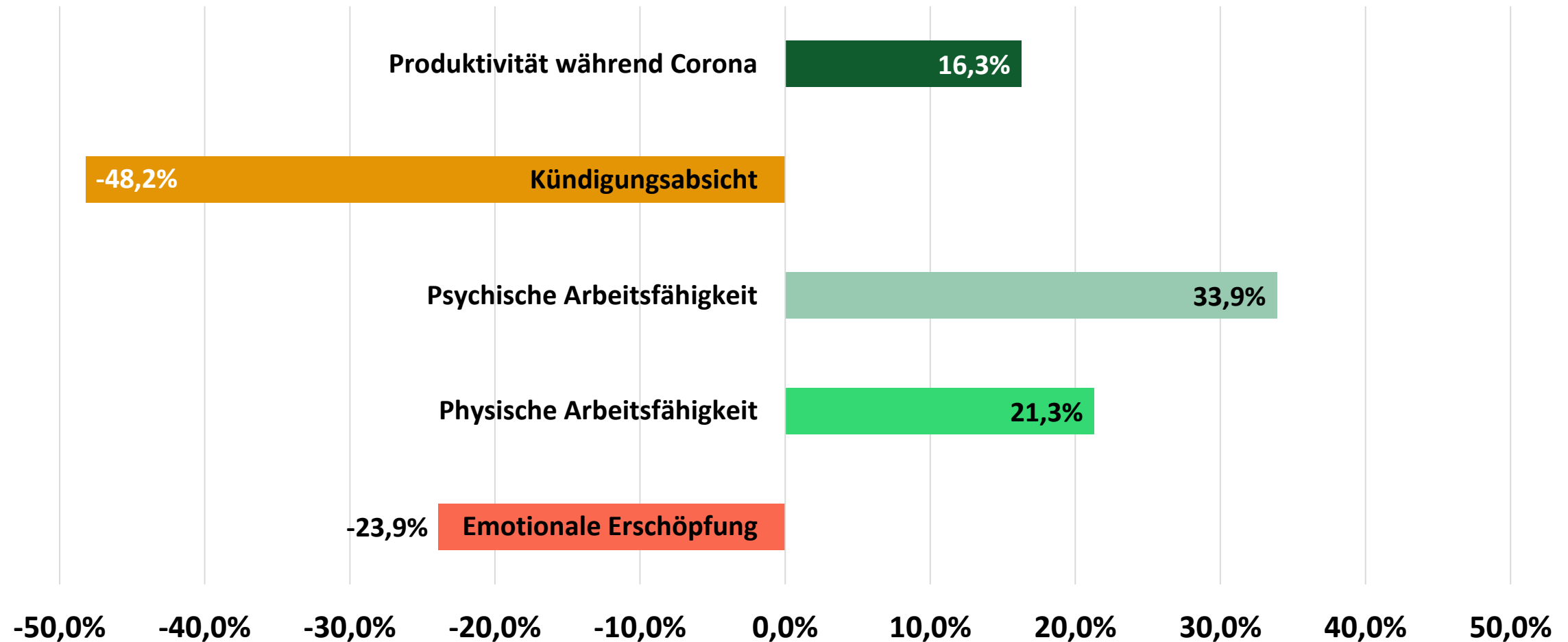
Inklusionsempfinden im Team

Vergleich: Gesundheit & Performanz bei hohem & geringem Inklusionsempfinden



Universität St.Gallen

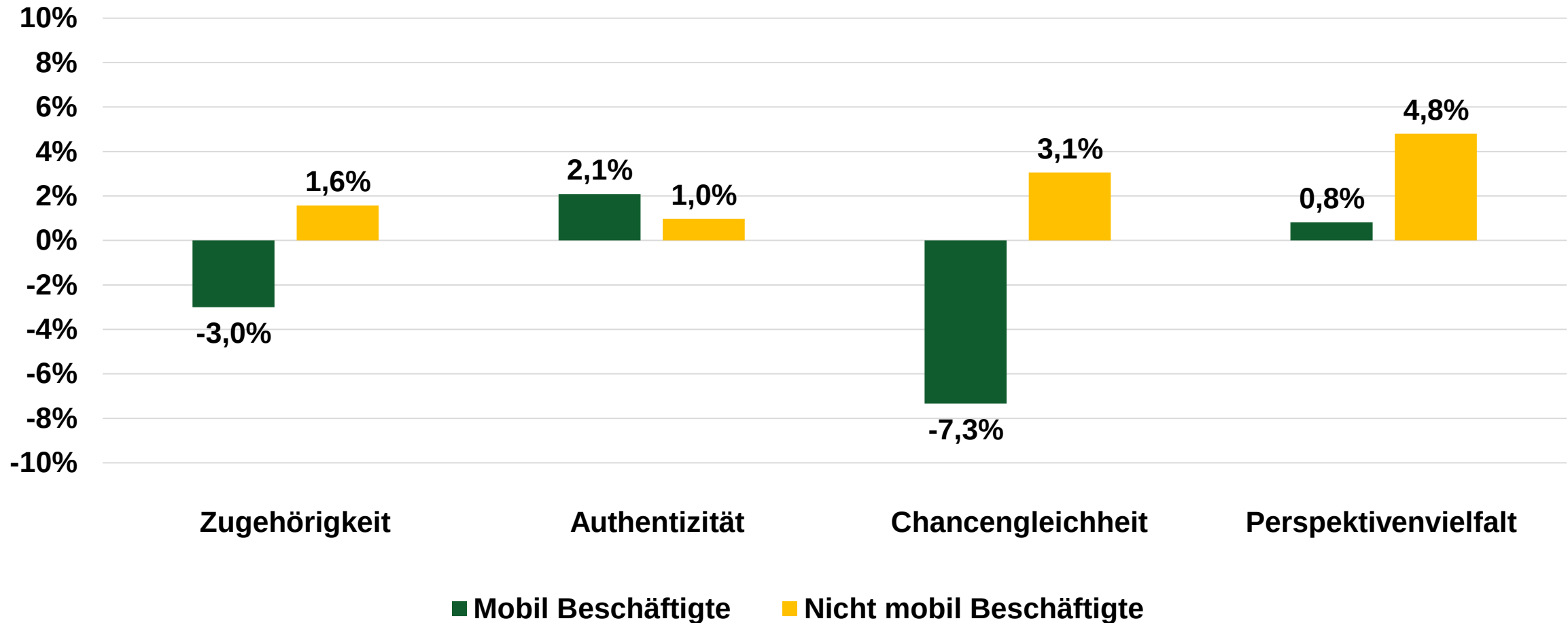
Gesundheit & Performanz von mobil Beschäftigten mit hoch ausgeprägtem Inklusionsempfinden nach dem St.Gallen Inclusion Index



Inklusionswahrnehmung im Team

Mobile Arbeit kann die Inklusionswahrnehmung negativ beeinflussen

**Veränderung der Inklusionswahrnehmung zwischen 07/2020 und 02/2021
für mobil und nicht mobil Beschäftigte**



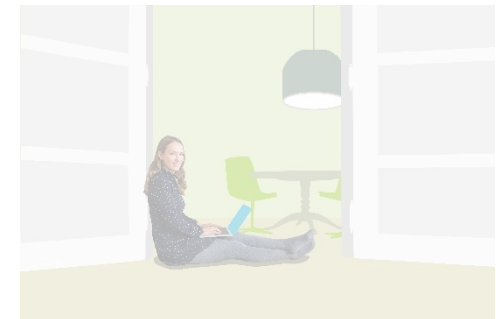
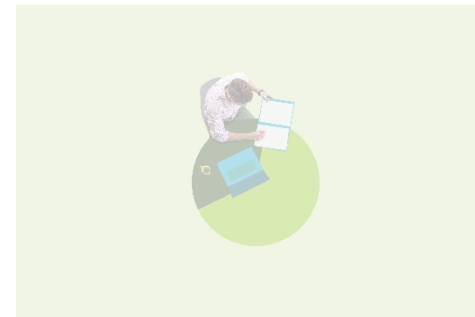


Arbeit in virtuellen Teams

Vier Dimensionen für inklusive und gesunde Teams

1. Ermöglichen Sie Authentizität

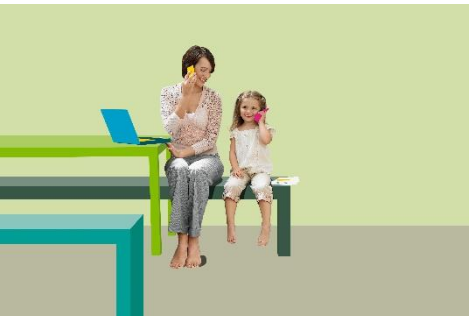
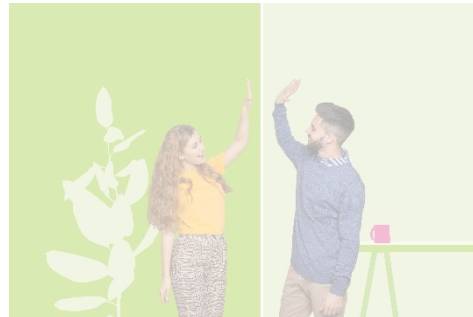
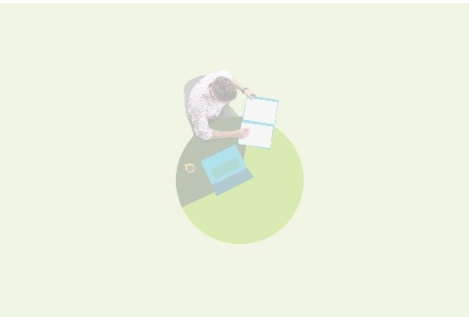
- Haben Sie **echtes Interesse** an den Menschen in Ihrem Team und zeigen Sie ernst gemeinte **Wertschätzung**
- Ermutigen Sie alle dazu, sie selbst zu sein und auch dazu, **individuelle Bedürfnisse** offenzulegen (z.B. in Bezug auf gesundheitliche Einschränkungen)
- Führen Sie **stärkenorientiert** und nutzen Sie die Vielfalt und Potenziale Ihrer Mitarbeitenden - schneiden Sie dafür **Rollen und Verantwortlichkeiten** bewusst neu zu





Arbeit in virtuellen Teams

Vier Dimensionen für inklusive und gesunde Teams



2. Fördern Sie Zugehörigkeit

- Sorgen Sie für eine **bewusste Wahl** und einen **gute Passung** von Arbeitsort, -zeit und -tätigkeit
- Schaffen Sie auch im virtuellen Umfeld Möglichkeiten für **soziale Interaktionen** (z.B. gemeinsame Wochen-Check-Ins, Mittagspausen, Aperos, etc.)
- Setzen Sie auf ein **aktiv begleitetes Onboarding** bei neuen Mitarbeitenden

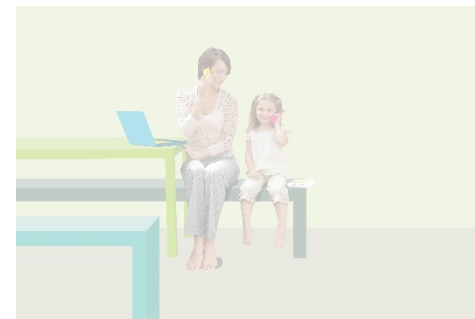
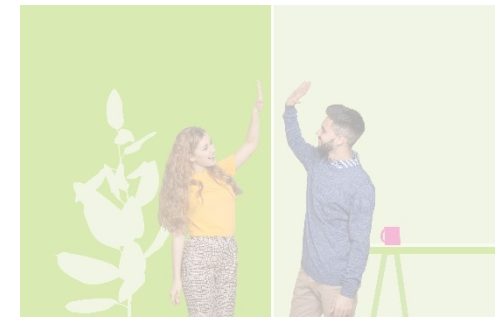
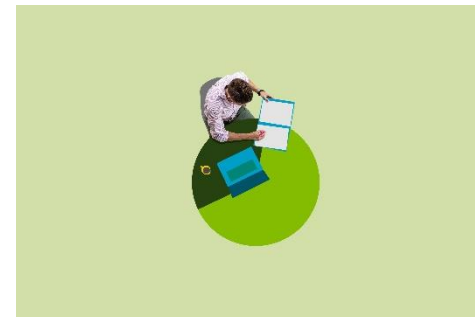
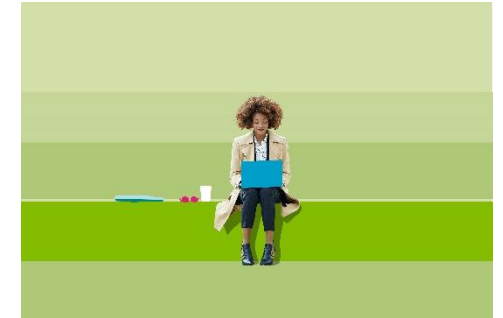


Arbeit in virtuellen Teams

Vier Dimensionen für inklusive und gesunde Teams

3. Stellen Sie Chancengleichheit sicher

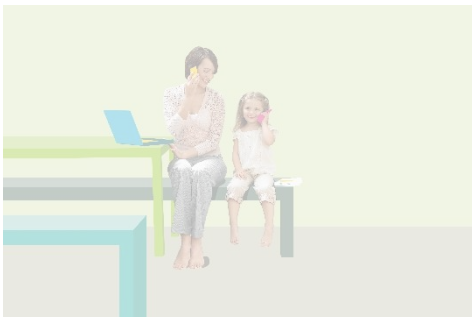
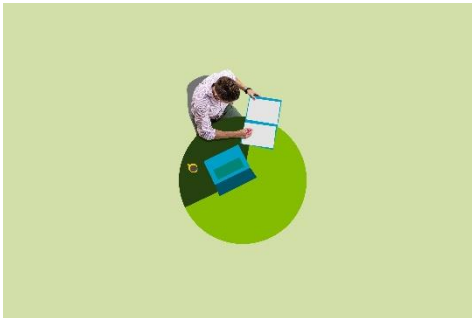
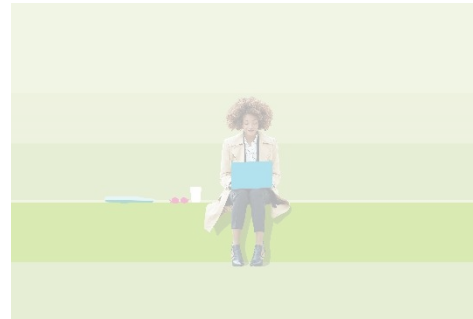
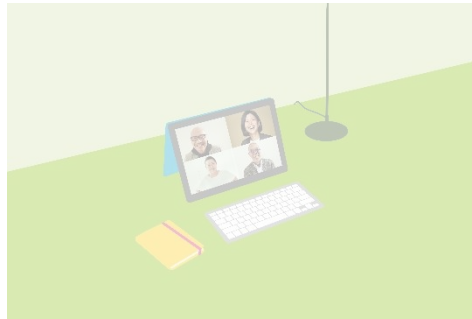
- Stellen Sie **faire HR-Praktiken** in Ihrem Einflussbereich sicher (Rekrutierung, Bewertung, Entlohnung, Entwicklung)
- Seien Sie sich dabei eigenen **«unconscious biases»** bewusst und gleichen Sie diese gezielt aus (z.B. Vier-Augen-Prinzip, 360 Grad-Bewertungen, etc.)
- Holen Sie sich **regelmässig Feedback** (direkt und anonym) bzgl. der Eindrücke Ihrer Mitarbeitenden ein





Arbeit in virtuellen Teams

Vier Dimensionen für inklusive und gesunde Teams



4. Fördern Sie Perspektivenvielfalt und Synergien

- **Fördern** Sie bewusst **Diversität** in Ihrem Umfeld (demographisch, aber auch «deep-level diversity»)
- Stellen Sie sicher, dass alle **relevanten Stakeholder** (aber auch nur diese!) bei Meetings präsent sind
- Sorgen Sie für eine **bewusste Medienwahl** (synchron/asynchron) und nutzen Sie passende Tools (z.B. Padlet, Miro, Mentimeter, etc.)
- Verwenden Sie geeignete **Diskussions- und Kreativitätsverfahren** (z.B. Silent-Brainstorming, aktives Involvieren ruhigerer Team-Mitglieder, etc.)

BWL-Forschungsteam des CDI-HSG

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Prof. Dr. Stephan A. Böhm
Direktor des CDI-HSG

Tel. +41 71 224 31 81
Fax +41 71 220 32 90
stephan.boehm@unisg.ch



Dr. Miriam K. Baumgärtner
Wissenschaftliche Projektleiterin

Tel. +41 71 224 31 95
Fax +41 71 220 32 90
miriam.baumgaertner@unisg.ch



Tarek Carls, M. Sc.
Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Tel. +41 71 224 3178
Fax +41 71 220 32 90
tarek.carls@unisg.ch



Christoph Breier, M. A.
Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Tel. +41 71 224 31 24
Fax +41 71 220 32 90
christoph.breier@unisg.ch



Julia M. Grünewald, M. Sc.
Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Tel. +41 71 224 31 94
Fax. +41 71 220 32 90
julia.gruenewald@unisg.ch



Markus D. Walther, M. A.
Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Tel. +41 71 224 32 95
Fax +41 71 220 32 90
markus.walther@unisg.ch

Ausblick

Interesse geweckt? Wir informieren Sie über neueste Erkenntnisse aus dem Studienbereich Social health@work, aktuelle Angebote zur Betrieblichen Gesundheit, Neuerungen zur Sozialversicherung sowie weitere wichtige Zukunftsthemen aus dem Firmenbereich:

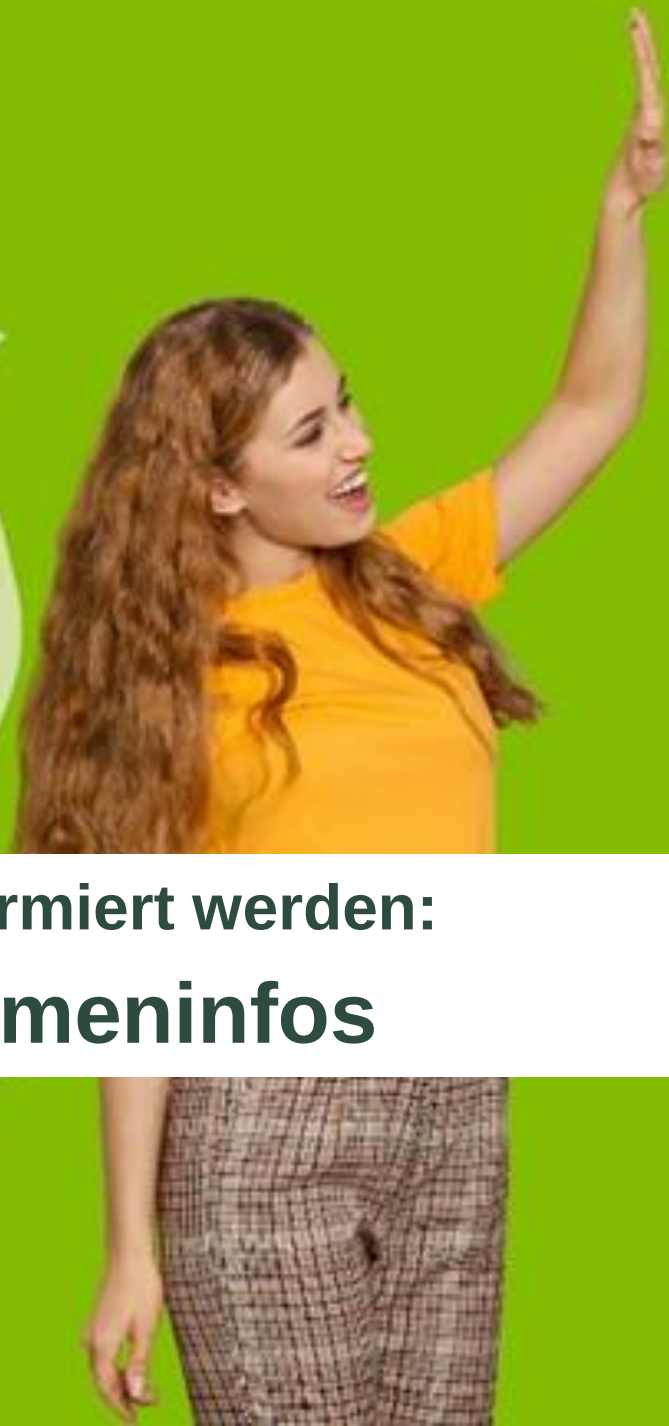
www.barmer.de/firmenkunden

- Videoaufzeichnung & Tipps aus dem Seminar
- Download Studie „social health@work“
- Aktuelle Informationen zur Sozialversicherung
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Unterstützung beim Thema Fachkräftemangel
- Neue Arbeitswelt

Jetzt anmelden und informiert werden:
www.barmer.de/firmeninfos

Vielen Dank

Jetzt anmelden und informiert werden:
www.barmer.de/firmeninfos



BARMER



Universität St.Gallen